8. Platz bei der Deutschen Meisterschaft im Schulschach

25.06.2024 | 14:51 von L. Feldhaus

Nachdem unsere Mädchen bei der NRW-Meisterschaft nur knapp den 1. Platz verfehlt haben und Vizemeisterinnen geworden sind, haben sie von der Deutschen Schachjugend einen Freiplatz für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft in Bad Hersfeld erhalten. Schnell war klar: Diese Chance lassen wir uns nicht entgehen, fahren nach Hessen und zeigen auch dort, was wir gelernt haben. Unser NRW-Mädchenteam wurde dabei durch Lena Feldhaus verstärkt, die bei der NRW-Meisterschaft in der offenen Wertungsklasse zusammen mit den Jungen an Brett 1 ein sehr starkes Turnier gespielt hatte.

Am Freitag, 7. Juni 2024 ging es für Lena Feldhaus (4a), Aurelia Kaiser (4b), Mona Hoppe (3b), Zoe Wurzbacher (2d) und Adela Murrau (1c) mit Frau Feldhaus und Frau Wurzbacher als Betreuerinnen mit dem Zug nach Bad Hersfeld. Die Mädchen waren sehr motiviert und die Stimmung war ausgelassen. Auch unterwegs wurden noch fleißig das Matt setzen geübt und schwierige Schachaufgaben gelöst. Als wir in Bad Hersfeld ankamen, wurden wir von strahlendem Sonnenschein empfangen. Wir sind zur Jugendherberge gelaufen und haben dort unsere Zimmer bezogen. Ein besonderes Highlight für die Mädchen war die große Netzschaukel im Garten der Jugendherberge, in der sie jeden Tag zu finden waren.

Am Samstag wurden die ersten drei Turnierrunden mit einer Bedenkzeit von jeweils 30 Minuten gespielt. Das Mädchen, das jeweils in der Mannschaft eine Runde aussetzen musste, wurde in ein Ersatzspielerinnenturnier geschickt und konnte auch dort in einer separaten Wertung Punkte für die Schule sammeln. Alle Mädchen liefen in ihren pinken Schul-T-Shirts und mit einer Damen-Haarspange auf. Als Glücksbringer war auch noch unser Schul-Chessy, das Maskottchen der Deutschen Schachjugend, dabei. Mit einem 4:0 in der ersten Runde und einem weiteren Punkt im Ersatzspielerinnenturnier bekamen wir das Gefühl, dass es trotz fehlender Erfahrung auf Bundesebene ein gutes Turnier werden könnte. In der zweiten Runde trafen wir auf die Vorjahressiegerinnen und mussten uns mit 1:3 geschlagen geben. Auch die dritte Runde ging unglücklich mit 1:3 an die Gegnerinnen. Am Nachmittag gab es mehrere Fototermine als Team auf der Schaukel und von allen Teilnehmerinnen zusammen im Kurpark. Dort ging es danach auf eine Rallye quer durch den Park, bei der viele Orte aufgesucht und Fragen beantwortet werden mussten. Als Belohnung für das richtige Lösungswort gab es für alle Mädchen eine Kugel Eis.

Am Sonntag wurden die nächsten drei Turnierrunden gespielt. Nachdem noch einmal thematisiert wurde, was man gegen unfaire Gegnerinnen machen kann, ging es mit neuer Motivation in den Tag. In der vierten und fünften Runde konnten wir zwei NRW-Duelle gewinnen: 4:0 gegen die Schachschule Raesfeld (mit Schach als Unterrichtsfach) und 3:1 gegen Issum. In der 6. Runde mussten wir uns stärkeren Gegnerinnen mit 1:3 geschlagen geben. Am Nachmittag traten unsere Mädchen als Team im Schach-Vierkampf an. Dabei mussten Harry-Potter-Schachfiguren erfühlt werden, im Piratenschach Diamanten vom Brett abgeräumt werden, ein aufgebautes Schachbrett im Slalom um die Mitspielerinnen balanciert werden und ein großes Schachfeld mit Figuren zusammengesetzt und richtig aufgebaut werden. Unsere Mädchen waren dabei ein so gutes Team, dass sie den 2. Platz belegten und eine Tüte Süßes bekamen.

Am Montag wurde die siebte und letzte Runde gespielt. Nach einiger Verwirrung um die Startzeit der Runde kamen unsere Mädchen gerade noch pünktlich ans Brett, während die Gegnerinnen etwa 15 Minuten zu spät erschienen und mit der halben Bedenkzeit spielen mussten. Die letzte Runde ging knapp mit 3:1 an uns, so dass wir mit Platz 8 von 22 Teams zufrieden sein dürfen. Bei der Deutschen Meisterschaft in der offenen Wertungsklasse der Grundschulen, wie auch bei der NRW-Meisterschaft wird statt nach Mannschaftssiegen nach Brettpunkten gewertet. Warum dies bei den Mädchen auf Bundesebene anders gehandhabt wird, ist ein Rätsel, da im Grundschulalter jedes Kind für sich kämpft. Betrachtet man die Brettpunkte, wären unsere Mädchen sogar auf dem 4. Platz gelandet, was die starke Leistung der Kinder noch einmal unterstreicht. Die beste Einzelleistung erspielte Lena mit 6 Siegen aus 7 Runden an Brett 1. Aurelia gelangen 4 Siege aus 7 Runden, Zoe 3 Siege aus 5 Runden, Adela 2 Siege aus 4 Runden und Mona 2 Siege aus 5 Runden.

Bei der Siegerehrung bekamen alle Teilnehmerinnen einen kleinen Pokal und eine Urkunde. Erschöpft aber glücklich über das starke Ergebnis bei der ersten Teilnahme (die anderen NRW-Teams sind auf den Plätzen 12, 16 und 17 gelandet) sind wir nach dem Mittagessen wieder zurück nach Hause gefahren. Das Turnier und die Jugendherberge haben uns so gut gefallen, dass wir im nächsten Jahr gerne wieder dabei sein möchten.



window.respimage && window.respimage({

elements: [document.images[document.images.length - 1]] });



window.respimage && window.respimage({ elements: [document.images.length
- 1]] });



window.respimage && window.respimage({ elements: [document.images.length



window.respimage && window.respimage({ elements: [document.images[document.images.length - 1]] });

•



window.respimage && window.respimage({ elements: [document.images[document.images.length - 1]] });



window.respimage && window.respimage({ elements: [document.images.length
- 1]] });



window.respimage && window.respimage({ elements: [document.images.length



window.respimage && window.respimage({ elements: [document.images[document.images.length - 1]] });

•



window.respimage && window.respimage({ elements: [document.images.length
- 1]] });



window.respimage && window.respimage({ elements: [document.images.length



window.respimage && window.respimage({ elements: [document.images.length - 1]] });

•

